Appenzeller Kantonalbank

Ist die Kreditkarte ein sicheres Zahlungsmittel?

Die Kreditkarte ist ein flexibles und komfortables Zahlungsmittel. Doch hört man immer wieder von Betrugsfällen. Deshalb wurde die Frage gestellt, ob die Kreditkarte sicher ist?

Cookiebot by Usercentrics

Diese Webseite verwendet Cookies

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen für soziale Medien anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem geben wir Informationen zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung und Analysen weiter. Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten zusammen, die Sie ihnen bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dienste gesammelt haben.

Datenschutzrichtlinie

Details zeigen ›

Anpassen ›

Ablehnen

IST MEINE KREDITKARTE SICHER?

Kreditkarten sind komfortabel, flexibel und sicher. Trotzdem suchen Betrüger immer wieder Wege, in den Besitz von Karten oder Kartendaten zu gelangen. Wer die aktuellen Sicherheitstechnologien anwendet und Bezahlvorgänge aufmerksam abwickelt, hat es aber nicht schwer, Kartenbetrügern den entscheidenden Schritt voraus zu sein.

WAS SIND WICHTIGE REGELN IM UMGANG MIT DER KREDITKARTE?

Unterschreiben Sie Ihre Kreditkarte sofort nach Erhalt auf der Kartenrückseite. Wählen Sie als PIN-Code keine einfach zu ermittelnde Zufallsfolge. Schreiben Sie den PIN-Code nirgends auf und tippen Sie ihn immer verdeckt ein. Auch gilt es zu beachten, dass man ihn nicht an Drittpersonen weitergibt. Wenn keine Kaufabsicht besteht, sollten Sie ihre Kreditkartendaten (Kartennummer, Verfalldatum, Sicherheitscode auf Kartenrückseite) nie zu Informationszwecken bekannt geben. Dies gilt auch, wenn Ihnen versichert wird, dass die Karte nicht belastet wird. Nutzen Sie weitere Kontrollmassnahmen wie SMS Services, Betragsüberprüfung und Aufbewahrung der Belege. Die Kreditkartenrechnung sollten Sie genau überprüfen und Unstimmigkeiten innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum beim Kreditkartenherausgeber melden.

WIE BEANSTANDE ICH EINE UNGERECHTFERTIGTE BELASTUNG?

Eine ungerechtfertigte Kreditkartenbelastung muss innert 30 Tagen ab Rechnungsdatum schriftlich, zusammen mit allen dazugehörenden Unterlagen (E-Mails, Briefe, Information über telefonische Kontakte, Belege, etc.), an den Kreditkartenherausgeber eingereicht werden. Bei klarem Sachverhalt lösen die Kreditkartenherausgeber unbürokratisch und schnell das Problem und schreiben den irrtümlich belasteten Betrag dem Kreditkartennutzer gut.